Des entspricht einer Anderung der geographischen Breite entlang der "Fußpunkte"

 $(\delta nst \cdot sq qnst - \delta sos \cdot sq sos) = sq sos \cdot sq sos = sq sq sos = sq sos$ (33b)

Sur Berechnung von $\tau_{\rm Pg}$ in 1. Näherung wird dabei gesetzt :

maliger Anwendung der Punkte a) - e) (5.0.) ergibt sich dann der geogratritt nun en die Stelle des Index "P" jeweils der Index "P". Nach mehrangewendet werden. Bei den darin enthaltenen Formeln (32a) - (42a) M.4.2.1.2. Das iterative Näherungsverfahren kann mit diesen Werten wie in M.4.1.1. $R_{g} \approx R_{pg} = 6364313.3 \text{ m}$

phische Längen - und Breitenunterschied zwischen Pg und Sg :

 $\frac{84. K^{\Theta}}{84} = (\frac{1}{4} S - \frac{1}{8} R) \phi b$ (43P)

(44P)

"Fullpunkte" der Lichtkurve von P_S nach S_F erfolgt genau wie in M.4.1.2., M.4.2.2. Die Verteilung der Anderung der geographischen Breite entlang der

Mit den bereits bekannten Größen: . m 00088 = H iedeb tai

Θ = - 0 . 35, 40. R_{Ps} = 6364313.1 m

2 = 11 . SZ . IL = 9

berechnet:

15 . II . 911 = 5d1

 $y^2 = 3 \circ 28' 32''$ west]. Länge

wind dunch die Näherung M.4.2.2. : $\frac{2^{Q^{Q}} - \frac{Q^{Q}}{R}}{m} = \frac{4 \cdot 55' 27"}{m} = \frac{2^{Q^{Q}}}{m}$

Mit diesem $\phi_{\rm S}$ sowie dem bereits in **M**.4.1. berechneten $\phi_{\rm PS}$ = 53° 38° 15" m 2.80323E3 = 24A

: briw .f.S.M sus (of) tim

Programm Nr.2 für die geographischen Koordinaten des Punktes Sp.:

tive Verlahren M.A.2.2. angewendet werden. Es ergibt sich mit dem -> Basic -

Mit diesen , in erster Mäherung erhaltenen Anfangswerten kann jetzt das itera-

.. te .8e . 6 = ^{sd}1

.07 ZE . 06 = M°SJ

werden in 1. Näherung die Größen aus nabist auch (49a) , (40a)

фье = 53° 38° 15°

bzw. wie in X.2. beschrieben. Die von P_g nach S durchlautene Höhenditterenz

eggo:
$$\phi^2 = \phi^{b^2} + q\phi$$
 and $y^2 = y^{b^2} + qy$

 $y^2 = y^{b^2} + qy$ pun

 $qy(P_S - S_F) = \frac{\theta_{P_S} \cdot \cos \phi_{P_S}}{R_{P_S} \cdot \cos \phi_{P_S}}$

: (.33) ergibt sich (s. X.3.) :

ZZ